

Redaktion

Julia Schmidt

☆ zu Favoriten ⓘ

Polytechnikum Burggasse

Ein Minidschungel mitten im Klassenzimmer

4. Mai 2021, 14:30 Uhr



Auch Tiere, in diesem Fall Tropenfrosch Phylli, finden Heimat in der grünen Wand. Foto: Stefanie Lernet hochgeladen von Julia Schmidt

Die Schüler des FMS/PTS Burggasse entwickelten eine mobile "Grüne Wand" für ihr Klassenzimmer.

WIEN/NEUBAU. Eigentlich plante die Klasse F1 der Polytechnischen Schule, im Rahmen eines Erasmus-Projekts, Ausflüge und Reisen zum Thema Umwelt. Doch wie bei so vielem im vergangenen Jahr kreuzte die Pandemie ihre Pläne.

Damit gaben sich weder die Lehrer noch die zielstrebigen Schüler zufrieden und

starteten kurzerhand ein neues Projekt, um ihre Klassen umweltfreundlicher zu machen: die "Grüne Wand".



So sieht die mobile begrünte Wand der Klasse aus.
Schmidt

Foto: Stefanie Lernet

hochgeladen von Julia

Simpel, aber "oho"

Gemeinsam mit der Klassenvorständin Stefanie Lernet und dem Werkstättenlehrer Karl Grössing konzipierten die Schüler ein simples, aber extrem gut funktionierendes System, welches anschließend gemeinsam gebaut wurde. Aus einer MDF-Platte, Bauholz, Teichfolie, einem Rasenteppich, einer Maurerwanne und einem Balkonbewässerungssystem ist so innerhalb kürzester Zeit ein Minidschungel in der Klasse entstanden.

Die Schüler der F1 sagen zu ihrem Projekt: "Wir sind stolz, dass wir ohne Hilfe von außen und mit einfachsten Mitteln diese grüne Oase geschaffen haben. Für uns ist es auch ein täglicher Antrieb, um an den Klimaschutz zu denken."





Die Schüler starteten das Projekt mit ihrer Klassenvorständin. Gebaut wurde es anschließend mit Werkstättenlehrer Karl Grössing. Foto: Stefanie Lernet hochgeladen von Julia Schmidt

Lehrer und Schüler glücklich

Da sich die Idee der Schüler auch in der Praxis sehr gut um- und einsetzen lässt, plant die Klasse die Herstellung von weiteren Modellen. Diese sollen dann auch andere Klassenräume begrünen und so zu einer angenehmen Atmosphäre beitragen.

Die Schüler sind stolz auf ihr Projekt und hegen und pflegen den Grünfleck mit viel Liebe. "Ich muss gestehen, dass ich nicht ganz uneigennützig den Platz für unsere Grüne Wand gewählt habe – gegenüber dem Lehrertisch. Ein Blick ins wuchernde Grün und mein Tag ist schon entspannter", sagt Klassenvorständin Lernet.

